

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 1.1**

# **Umsatzentwicklung im Großhandel**

**März 1980**

Vorbericht

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2060110 — 80203

### Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 10 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Erste Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz ohne in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer) werden für 16 Wirtschaftsgruppen im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Vorbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den im Vorbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um v o r l ä u f i g e Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der etwa zwei Wochen später erscheinende, umfassendere Monatsbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Vorberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Monatsbericht mit Meßzahlen (auf Basis 1970 = 100) zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl werden für 58 ausgewählte Geschäftszweige Meßzahlenreihen und Veränderungen nachgewiesen. Außerdem werden für ca. 120 Wirtschaftsklassen Umsatzveränderungen nach Größenklassen dargestellt. Hierbei können jedoch nur die Unternehmen berücksichtigt werden, von denen sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat vorliegen.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Erschienen im Mai 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,20

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-03756

UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GROSSHANDEL MIT.....)	PROZENT		UMSATZWERTE		IN PREISEN VON 1970 MRZ.1980 MRZ.1979
		IN JEWEILIGEN PREISEN		G E G E N U E B E R		
		MRZ.1980	FEB./MRZ.80	FEB./MRZ.79	JAN./MRZ.80	
		FEB.80	MRZ.79	FEB./MRZ.79	JAN./MRZ.79	
40 0	WAREN VERSCH. ART (OAS)	+ 4,9	+ 2,8	+ 18,0	+ 21,0	.
40 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGENGEM., TIEREN	+ 12,5	+ 7,0	+ 15,1	+ 16,8	+ 3,0
40 2	TEXTILEN ROHST. U. HALBWAREN, HAEUTEN	+ 0,6	- 10,9	- 2,2	- 0,2	+ 7,0
40 4	TECHN. CHEMIKALIEN, KAUTSCHUK	+ 4,1	+ 1,4	+ 7,7	+ 14,3	- 15,8
40 5	KOHLE, MINERALOELERZEUGNISSEN	+ 0,6	+ 13,8	+ 12,5	+ 15,9	- 10,4
40 6	ERZEN, METALLEN, HALBZEUG	+ 3,1	- 0,1	+ 9,8	+ 15,5	- 5,3
40 7	HOLZ, BAUSTOFFEN U. AE.	+ 20,6	+ 19,9	+ 33,5	+ 36,6	+ 6,7
40 8	SCHROTT, SONST. ABFALLSTOFFEN	+ 1,9	+ 1,6	+ 10,4	+ 25,4	- 5,9
40	WAREN VERSCH. ART (OAS), ROHSTOFFE UND HALBWAREN	+ 6,2	+ 8,0	+ 14,4	+ 18,2	- 4,5
41 1	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN	+ 5,7	- 0,1	+ 3,3	+ 5,1	- 4,3
41 2	TEXTILWAREN, SCHUHEN	+ 5,9	+ 0,8	+ 8,9	+ 9,9	- 5,6
41 3	METALLWAREN, KUNSTSTOFF-, FEINKERAMIK- U. HOLZFERTIGWAREN (ANG)	+ 6,4	+ 10,8	+ 19,1	+ 20,7	+ 1,9
41 4	ELEKTRO- U. OPT. ERZEUGNISSEN, UHREN	+ 1,4	+ 0,0	+ 8,0	+ 12,6	- 6,9
41 6	FAHRZEUGEN, MASCHINEN (ANG)	+ 9,0	- 7,3	+ 2,4	+ 4,9	- 11,1
41 7	TECHN. U. SPEZIALBEDARF	+ 8,4	+ 0,8	+ 11,6	+ 13,2	- 8,2
41 8	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	+ 3,3	- 0,4	+ 4,8	+ 5,5	- 4,5
41 9	PAPIER, DRUCKERERZEUGNISSEN	+ 4,8	+ 9,4	+ 12,2	+ 13,5	+ 2,1
41	FERTIGWAREN	+ 5,9	- 0,3	+ 5,7	+ 7,7	- 5,3
40/41	INSGESAMT	+ 6,0	+ 3,9	+ 10,1	+ 13,0	- 4,9
	DAVON					
	EINZELWIRTSCHAFTLICHER GROSSHANDEL	+ 5,5	+ 3,7	+ 10,2	+ 13,1	.
	DARUNTER					
	SELBSTBEDIENUNGSGROSSHANDEL 2)	+ 9,7	- 1,7	+ 2,2	+ 3,6	.
	WERKHANDLSUNTERNEHMEN	+ 2,1	- 0,9	+ 8,3	+ 13,2	.
	GENOSSENSCHAFTLICHER GROSSHANDEL	+ 11,0	+ 5,8	+ 10,0	+ 12,2	.
	DARUNTER					
	SELBSTBEDIENUNGSGROSSHANDEL 2)	+ 5,8	+ 3,8	+ 6,4	+ 7,9	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, KURZBEZEICHNUNGEN)

2) AUS DER WIRTSCHAFTSKLASSE 41 10 0 (GROSSHANDEL MIT NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN (OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT) )

